

Inhalt

Einleitung	7
Wolfgang Thöner, Florian Strob, Andreas Schätzke	
1 Die Kommunistische Studentenfraktion und ihre Zeitschrift am Bauhaus	17
Zwischen Intersozialismus und Sozialfaschismus.	
Kommunistische Studentenfraktionen in der Weimarer Republik	18
Marcel Bois	
Zwischen Kiosk und Kolporteur.	
Das Kostufra-Zirkular <i>bauhaus</i> und die linke Illustriertenpresse der Weimarer Republik	35
Patrick Rössler	
Form der Form wegen.	
Bauhaus-Typografie für Kommunisten und Nationalsozialisten	56
Ute Brüning	
Ausdruck und Spiegel ihrer Zeit.	
Überlieferung und Quellencharakter der Kostufra-Zeitschrift <i>bauhaus</i>	70
Karoline Lemke	
2 Architektur, Kunst und Lehre am Bauhaus	83
Kunst ist Waffe.	
Die Zeitschrift der Kostufra am Bauhaus und die Frage nach der Rolle der Kunst	84
Wolfgang Thöner	
Die Architekturdebatte in der Zeitschrift <i>bauhaus</i> der Kostufra	100
Magdalena Droste	

„objektivität heisst faschismus“.	
Kostufra, Marxismus, Wissenschaft	114
Peter Bernhard	
„Dicke Luft“ am Bauhaus.	
Josef Albers und die Kostufra	128
Laura Gieser	
Lu Märten im Streit um eine neue Ästhetik.	
Materialismus und/oder Klassenkampf	147
Regina Bittner	
„foto-bauhäusler, werdet arbeiterfotografen!“	163
Sandra Neugärtner	
3 Studierende des Bauhauses und ihre Verbindungen	
zur politischen Linken	181
Polnisch, jüdisch, kommunistisch?	
Verbindungen einiger Bauhaus-Studierender zur Kostufra 1930–1932	182
Anke Blümm	
Bauhäusler und Arbeiterzionismus	196
Ronny Schüler	
Mission ohne Rückkehr.	
Architekten des Bauhauses im sowjetischen Exil	214
Andreas Schätzke	
Kommunistischer Aktivismus nach dem Bauhaus.	
Willi Jungmittags Arbeiterfotografie und der Widerstand gegen den Nationalsozialismus	233
Elizabeth Otto	
Autorinnen und Autoren	250
Namenregister	252